



Einladung zur Abschlussveranstaltung „Wissenschaft“ der ImpPeer-Psy5 Studie

Wir laden Sie/Euch dazu ein, das wissenschaftliche Vorgehen und wesentliche Ergebnisse der „ImpPeer-Psy5“-Studie zu diskutieren. Im Rahmen dieser Studie wurde über mehr als drei Jahre zu Fragen der Implementierung von Peer- und Genesungsbegleitung im krankenkassenfinanzierten Bereich geforscht. Die Studie nutzte unterschiedliche Methoden und ein partizipatives Design, um dieses Thema möglichst umfassend untersuchen zu können.

In der ersten von insgesamt drei geplanten **Online-Abschlussveranstaltungen** (s. unten für mehr Details) wird am **21.11.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr** die wissenschaftliche Gestaltung der ImpPeer-Psy5-Studie vorgestellt. Zuerst werden Mitglieder der Studienteams des UKE Hamburg und der MHB Brandenburg einen Überblick über die unterschiedlichen Studienteile vermitteln. Danach werden das methodische Vorgehen und die Hauptergebnisse von drei Studienteilen im Detail vorgestellt. Abschließend werden zwei namhafte Wissenschaftler*innen unsere Forschung kommentieren –Wilma Boevink, Forscherin aus der niederländischen Betroffenenbewegung und Christian Burr, der als Pflegewissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Fachhochschule Bern zum Thema Peer-Support und Recovery-Orientierung der psychiatrischen Versorgung beigetragen hat. Zu Abschluss ist eine offene Diskussion mit Ihnen/ Euch Online-Gästen geplant.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Sie als aktive Gesprächspartner*in oder Zuhörende die Veranstaltungen bereichern.

Zugang

Der Termine wird online angeboten, so dass eine möglichst barrierearme, deutschlandweite Teilnahme möglich ist. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung möglich.

Link zum Online-Raum für alle Termine <https://mhb-fontane.webex.com/meet/imppeer>

Wir zeichnen die Präsentation der Ergebnisse und die Podiumsdiskussion auf. Als Online-Gäste sind Sie davon nicht betroffen. Die Aufzeichnung ist im Nachgang auf unserer Website abrufbar: <https://www.imppeer.de/>

Überblick über die Folgeveranstaltungen

Die zweite und dritte Abschlussveranstaltung finden an diesen Tagen und zu diesen Themen statt:

05.12.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr Politik zur Peer-/Genesungsbegleitung

I. Hauptaussagen der Studie und deren politische Bedeutung: Inputs aus den Forschungsteams

- o Was bedeuten Umfang und Vorgehensweisen der Studie für die Ergebnisse?
- o Welche Fragen an die Politik der Berufsmachung ergeben sich aus der Studie?

II. Fragen an & Diskussion mit geladenen Expert*innen aus den Bereichen:

- o Vereinigungen von Peer-/Genesungsbegleitenden
- o B.P.E. Selbsthilfe und I.S.L. Selbstvertretung
- o Gewerkschaft Verdi und GKV
- o Ausschuss für Gesundheit im Bundestag
- o Wissenschaftliche Politikberatung

III. Moderierte Diskussion mit den Online-Gästen

12.12.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr Praxis zur Peer-/Genesungsbegleitung

I. Studienergebnisse in einer Broschüre für alle in der Praxis der Genesungs-/Peerbegleitung (als kostenlose PDF ab 2024 verfügbar)

o Vorstellung der Broschüre durch die Forschungsteams

I. Fragen an & Diskussion mit geladenen Expert*innen:

o Peer-/Genesungsbegleiter*innen im SGBV

o Mitarbeitende von PB/GB im SGBV

o Führungskräfte von Einrichtungen im SGBV

III. Moderierte Diskussion mit Online-Gästen

Wir freuen uns auf anregende Online-Austausche!

Prof. Dr. Sebastian von Peter und Dr. Candelaria Mahlke

für das Gesamtteam der Studie ImpPeer-Psy5, gefördert vom Innovationsfonds

Derzeit: Georgia Fehler, Imke Heuer, Ute Maria Krämer, Madeleine Küsel, Lena Nugent, Guillermo Perez, Daniela Schmidt, Jenny Ziegenhagen